



ABSOLUTE RETURN MULTI PREMIUM FONDS

MONATSBERICHT FEBRUAR 2026

Kommentar des Fonds-Beraters

Liebe Investoren,

Die Portfolio Advice GmbH wurde als „Top-Fondsboutique“ ausgezeichnet

die globalen Aktienmärkte notierten im Februar unterschiedlich (Europa +3%, USA -1%, China +0%, Japan +10%). Europäische Dividenden schlossen über alle Laufzeiten erneut stärker (s. Tabelle), ebenso sind die Schätzungen für die nächsten Jahre angehoben worden. Die Volatilität in Europa sank (-2%), hingegen stieg sie in den USA deutlich an (VIX +14%). Edelmetalle waren auch als sicherer Hafen gesucht mit Gold (+7%) und Silber (+10%). Der EURUSD notierte unverändert, steigen konnte hingegen der Ölpreis (+3%). Der Bitcoin verlor nochmals deutlich an Wert (-15%). Die Zinskurve verflachte, Deutsche 10J-Staatsanleihen (2,6%) und die US-Treasuries (3,9%) rentierten tiefer. **Der ARMP Fonds entwickelte sich im letzten Monat leicht fester mit +0,1% (YTD +0,1%). Über drei Jahre wurde eine positive Rendite erzielt von +9,0% pro Jahr (Volatilität 6,5%).**

Der militärische Konflikt im Nahen Osten eskaliert. Die USA und Israel greifen wie oft angedroht den Iran an, derweil werden weitere Staaten mit einbezogen. Sowohl die Dauer als auch die Intensität der Auseinandersetzung sind noch völlig offen. Die Börsen starteten schwächer, aber (noch) ohne Panik. Sollte die Straße von Hormus längerfristig gesperrt werden, wird sich das aber sicherlich noch ändern. Wir sind vorbereitet und liegen dank einer defensiven Portfolioaufstellung mit einer hohen Cash-Quote auf der Lauer im Falle von bald steigenden Risikoprämien. Zwischenzeitlich kommen seitens der Unternehmen mehrheitlich gute Zahlen mit oft ansteigenden Dividendenzahlungen (z.B. Allianz, ASML, SAP). Im Februar hat sich die Stimmung der Unternehmen in der Eurozone überraschend deutlich verbessert.



Die europäischen Dividendenausschüttungen steigen seit vielen Jahren an und sollen weiter zunehmen (Quelle: Bloomberg)

Im Februar konnten wir wie angekündigt nochmals eine attraktive Athena-Struktur investieren, dieses Mal auf Europas Blue-Chip-Index. Der Memory-Kupon beträgt über 10% pro Jahr bei vierteljährlicher Rückzahlungsmöglichkeit. Falls dies nicht passiert, kaufen wir in 2029 die Index-Dividenden bei unter 170 EUR, also ungefähr auf heutigem Niveau. Trotz des defensiveren Risikoprofils bezahlt diese Struktur dank der Risikoprämien eine Mehrrendite von ca. 2% jährlich gegenüber einem reinen Aktienprodukt. In diesem Segment möchten wir bei vergleichbaren Chancen mehr investieren, unter anderem im Banken-Sektor. Zur Portfolio-Stabilisierung berücksichtigen wir bei der Strukturierung wechselnde Basiswerte, Laufzeiten, Kündigungsintervalle und -level (z.B. Step Down). Der Value-at-Risk im Fonds bleibt zum Ultimo stabil bei niedrigen 33% und ermöglicht so Investitionsspielraum. **Dividenden bleiben für uns klar ein Kauf, unser Fokus liegt jetzt auf 2028-2029.**

Die Allokation* in Dividenden beträgt aktuell ca. 56% und in Volatilität ca. 2% (ca. 44% Cash-Quote). Die Quoten werden gemäß unserer aktiven Strategie dynamisch gesteuert.

Europäische Dividenden notierten im Februar durchgehend positiv (Quelle: Bloomberg)

Dividenden-Futures im Euro Stoxx 50				Dividenden-Optionen im Euro Stoxx 50					
Jahr	28.02.2026	31.01.2026	Performance	Laufzeit	Future	Erwartung*	Call-Spread	Rendite abs.	Rendite p.a.
2026	169,40	166,90	1,50%	Dez 27	174,1	180	110 - 120	9,1%	4,9%
2027	175,60	174,70	0,52%			+3%	120 - 130	10,0%	5,4%
2028	175,40	172,20	1,86%				130 - 140	11,2%	6,1%
2029	171,90	167,70	2,50%	Dez 28	173,0	197	110 - 120	18,5%	6,3%
2030	168,30	163,20	3,13%			+14%	120 - 130	21,2%	7,1%
2031	164,40	159,50	3,07%				130 - 140	24,4%	8,1%
2032	161,30	155,80	3,53%	Dez 29	168,5	197	110 - 120	28,4%	6,8%
2033	157,00	152,30	3,09%			+17%	120 - 130	28,5%	6,8%
2034	155,50	150,10	3,60%			(geschätzt)	130 - 140	32,1%	7,6%
2035	154,50	148,50	4,04%						

* Diese Renditen sind **indikativ und nicht** unbedingt handelbar, da die Schlusskurse aufgrund der extrem hohen Bid-/Offers und der sehr geringen Liquidität teilweise stark abweichen. **Ein Totalverlust ist möglich.** Quelle: Bloomberg vom 28.02.2026, Erwartungen: S&P Global / IHS Markit.

Die unabhängigen Bottom-Up-Analysen des Research-Anbieters IHS Markit implizieren ausgehend von den aktuellen Futures-Level teilweise noch **eine Steigerung** der zukünftigen Dividendenzahlungen:

2026: €168 2027: €180 2028: €197

(Quelle: S&P Global / IHS Markit)

Die Erwartungen liegen weiterhin deutlich über unseren derzeitigen Strike-Preisen (Caps) der wesentlichen Dividenden-Positionen, diese würden die maximalen Renditen auszahlen.

Die Risiken unserer Optionen (Call-Spreads) liegen momentan defensiv zwischen 90-130 EUR (2026), 110-130 EUR (2027) und 110-130 EUR (2028). Die Strikes und Laufzeiten werden dynamisch nach dem Ertrags-Risiko-Profil angepasst. Basierend auf den ansteigenden Dividenden-Schätzungen erscheinen unsere aktuellen Investitionen noch konservativ mit ausreichend hohen (zweistelligen) Risikopuffern.

Selbst mit der aktuell eher vorsichtigen Positionierung sind attraktive Renditen möglich.

Für die nächsten Jahre, speziell in den mittleren Laufzeiten ab 2028, bleiben wir klar überzeugt von den **Gewinnaussichten mit Dividenden** und kaufen in schwierigen Marktphasen günstiger nach. In dem inflationären Umfeld sollten die (nominalen) Dividenden tendenziell steigen. Wir orientieren uns v.a. an den **konservativeren** Analysen von S&P Global und Bloomberg, eigene Prognosen erstellen wir nicht.

Europäische Dividenden entwickeln sich generell positiv und werden weiterhin gekauft. Die Dividendensaison ist zuletzt erfolgreich gelaufen, der Schwerpunkt liegt nun auf den nächsten Jahren. Seit vielen Monaten verharren Dividenden stabil auf historisch hohem Niveau. Die Risikopuffer unserer Investitionen sollten dennoch zweistellig sein, und wir rollen dynamisch in längere Laufzeiten bis 2029.

Die **Risikoprämie Volatilität** beobachten wir weiterhin aufmerksam, gehen auf den aktuell niedrigen absoluten Level allerdings keine langen Positionen ein. Je nach Marktumfeld können wir flexibel in die attraktivste Prämie investieren, wobei der Fokus wie bisher auf Aktien- bzw. Dividenden-Volatilität liegt. Interessant finden wir speziell die Midcurve-Options (Eurex) auf europäische Dividenden, mit denen wir unsere zwei derzeit präferierten Risikoprämien in Kombination handeln können für einen Zusatzertrag.

Unsere Positionen spielen ihre Stärke vor allem über den Zeitablauf aus und sollten – trotz zwischenzeitlicher Kursschwankungen – idealerweise bis zur Fälligkeit gehalten werden.

Das attraktive mittelfristige Rendite-Potenzial* des Fonds ist momentan wesentlich abhängig von der Entwicklung der Dividenden sowie von der Volatilität (*ohne Gewähr!). Andere Risikoprämien, z.B. Rohstoffe oder Währungen, können wieder vermehrt beigemischt werden.

Herzlichen Dank, liebe Investoren, für Ihr Vertrauen in uns und unsere Strategie!

Mit besten Grüßen, Sergej Crasovschi

Aktuelle News zum Fonds mit weiteren Details finden sich hier: www.portfolio-advice.com/news.php

Wichtige Hinweise & Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen richten sich ausschließlich an professionelle Kunden bzw. geeignete Gegenparteien im Sinne des WpHG und sind nicht für Privatkunden bestimmt. Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen und jede Haftung für eventuelle Schäden abgelehnt, die sich aus der Verwendung und / oder Weitergabe dieser Informationen ergeben.

Die Angaben richten sich nur an Anleger in denjenigen Ländern, in denen der jeweilige Fonds zum Vertrieb zugelassen ist. Sie sind nicht zur Veröffentlichung oder Nutzung durch Personen oder Gesellschaften in einem Land bestimmt, in dem der Fonds nicht zum Vertrieb zugelassen ist. Insbesondere dürfen die Anteile des jeweiligen Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässige US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Die hier veröffentlichten Dokumente und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA oder in anderen Ländern, in denen keine Vertriebszulassung besteht, verbreitet werden.

Das Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Fonds. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich.

Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein. Berechnungen oder Renditeangaben sind nicht als Ertragszusage zu verstehen; sie sind rein indikativ und beruhen auf Daten und Annahmen, die sich möglicherweise in der Praxis gar nicht, nur in anderer Ausprägung oder zu anderen Zeitpunkten realisieren lassen. Folglich besteht das Risiko, dass in der Realität niedrigere Renditen oder sogar Verluste bis hin zum Totalverlust erzielt werden. Die historische Wertentwicklung ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf Risikoprämien.

Die Informationen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch den Ersteller vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.

Die Portfolio Advice GmbH ist im Rahmen der Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpIG ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12-16, 60311 Frankfurt am Main („AHP“) tätig. Nach den gesetzlichen Voraussetzungen ist die AHP verpflichtet, ihre Kunden über folgende Informationen über die „AHP Capital Management GmbH und ihre Wertpapierdienstleistungen“ in Kenntnis zu setzen: <https://www.ahp-cm.com/mifid>

Absolute Return Multi Premium Fonds AK I

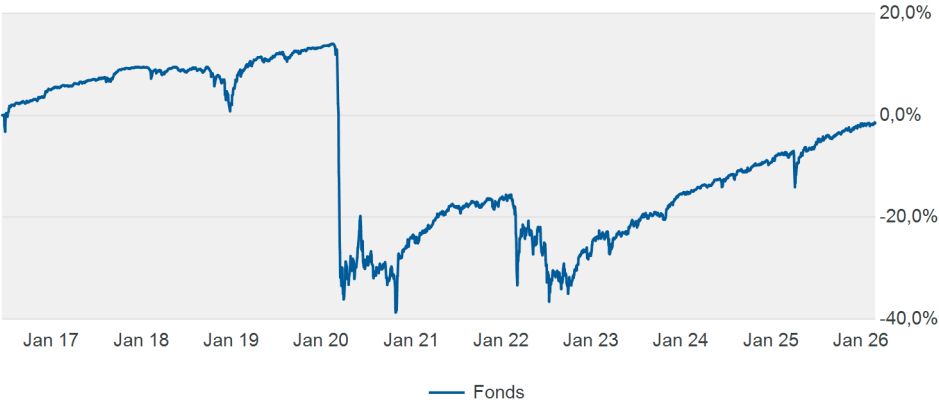


27.02.2026

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebewild), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



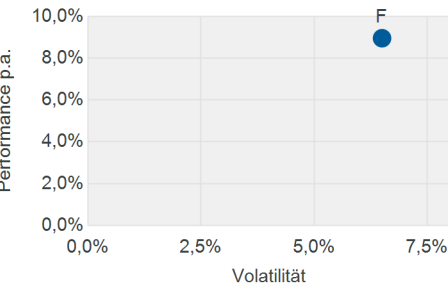
Performance-Kennzahlen

Performance	29,31%
Performance p. a.	8,95%
Volatilität	6,50%
Sharpe Ratio	0,90
Maximaler Verlust	7,66%
Maximale Verlustdauer (Monate)	0
Recovery Period (Monate)	1
Calmar Ratio	0,77
VaR (99 % / 10 Tage)	2,41%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



F = Fonds / Kennzahlen beziehen sich auf 3 Jahre.

Monatliche Wertentwicklung (in %)

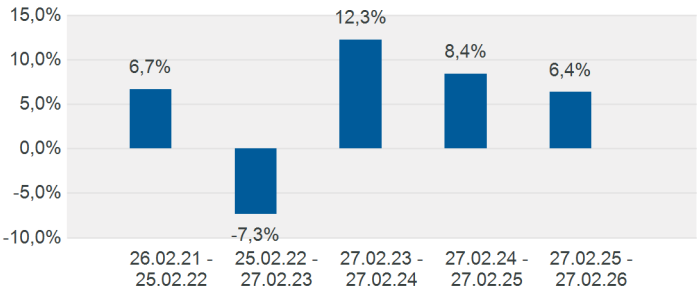
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2021	-1,2%	+2,5%	+2,6%	+2,4%	+0,6%	+0,8%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+10,2%
2022	+0,6%	-4,5%	-3,4%	-0,2%	+0,2%	-7,7%	-2,9%	-3,6%	-1,7%	+5,8%	+5,3%	-1,3%	-13,5%
2023	+4,8%	+0,4%	-0,4%	+1,2%	+0,1%	+3,1%	+1,9%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%	+2,0%	+16,8%
2024	+0,4%	+0,6%	+1,1%	-0,2%	+1,5%	-0,3%	+1,5%	+1,0%	-0,1%	+0,9%	+0,6%	+0,1%	+7,3%
2025	+1,9%	+0,1%	+0,1%	-0,9%	+1,4%	+1,2%	+1,4%	-0,1%	+1,0%	+0,9%	-0,1%	+1,1%	+8,4%
2026	+0,0%	+0,1%											+0,1%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2023	2024	2025
F	0,1%	6,4%	29,3%	28,0%		-1,5%	0,1%	16,8%	7,3%	8,4%
F p.a.			9,0%	5,1%		-0,2%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	0,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)*	1,34%

*Stand: 31.12.2025

Absolute Return Multi Premium Fonds AK I



27.02.2026

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2AGM18 / A2AGM1
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 15.06.2016
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★★
Scope-Rating	(C)

Morningstar: 31.01.2026 / Scope: 31.01.2026

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	57.859.643,57 EUR / 5.792.631,96 EUR
Anteilwert	95,34 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	95,34 EUR / 95,34 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2026
Ertragsverwendung	ausschüttend

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Europa-Allee 92-96
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK I

27.02.2026

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R



27.02.2026

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebendvieh), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



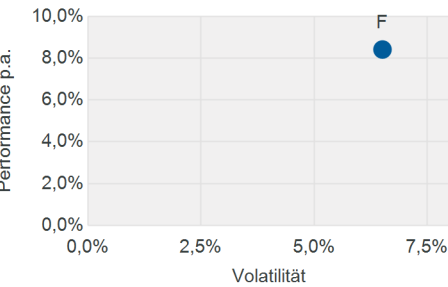
Performance-Kennzahlen

Performance	27,40%
Performance p. a.	8,41%
Volatilität	6,51%
Sharpe Ratio	0,82
Maximaler Verlust	7,69%
Maximale Verlustdauer (Monate)	0
Recovery Period (Monate)	1
Calmar Ratio	0,70
VaR (99 % / 10 Tage)	2,41%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



F = Fonds / Kennzahlen beziehen sich auf 3 Jahre.

Monatliche Wertentwicklung (in %)

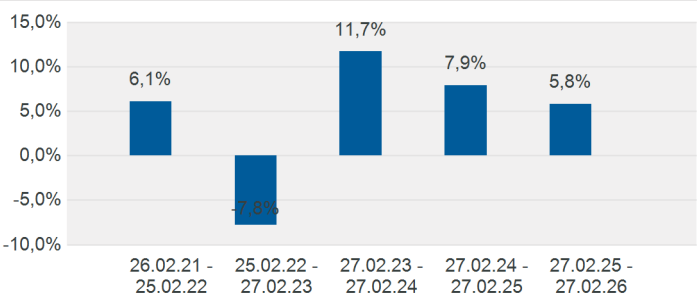
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2021	-1,3%	+2,5%	+2,6%	+2,3%	+0,5%	+0,7%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+9,6%
2022	+0,5%	-4,5%	-3,4%	-0,3%	+0,1%	-7,8%	-2,9%	-3,7%	-1,8%	+5,7%	+5,2%	-1,4%	-14,0%
2023	+4,8%	+0,3%	-0,5%	+1,1%	+0,1%	+3,1%	+1,8%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%	+1,9%	+16,2%
2024	+0,4%	+0,5%	+1,1%	-0,3%	+1,4%	-0,3%	+1,5%	+1,0%	-0,1%	+0,9%	+0,5%	+0,1%	+6,8%
2025	+1,9%	+0,0%	+0,1%	-0,9%	+1,3%	+1,2%	+1,4%	-0,1%	+1,0%	+0,9%	-0,2%	+1,1%	+7,9%
2026	-0,1%	+0,1%											+0,0%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2023	2024	2025
F	0,1%	5,9%	27,4%	24,8%		-6,3%	0,0%	16,2%	6,8%	7,9%
F p.a.			8,4%	4,5%		-0,7%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	3,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)*	1,84%

*Stand: 31.12.2025

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R



27.02.2026

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2AGM26 / A2AGM2
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 15.06.2016
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★★
Scope-Rating	(C)

Morningstar: 31.01.2026 / Scope: 31.01.2026

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	57.859.643,57 EUR / 3.247.216,98 EUR
Anteilwert	90,71 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	93,43 EUR / 90,71 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2026
Ertragsverwendung	ausschüttend

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Europa-Allee 92-96
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R



27.02.2026

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleiner Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkerkungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.

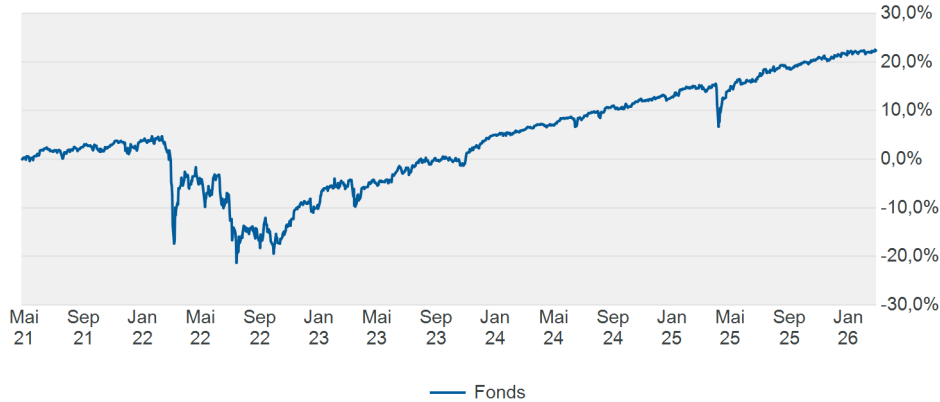
Absolute Return Multi Premium Fonds AK S

27.02.2026

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebendvieh), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



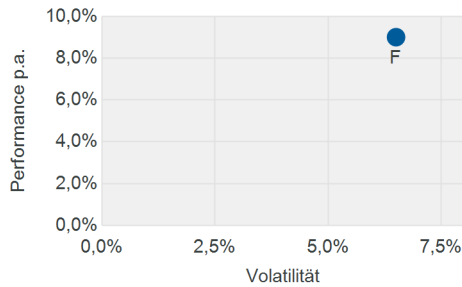
Performance-Kennzahlen

Performance	29,49%
Performance p. a.	9,00%
Volatilität	6,50%
Sharpe Ratio	0,91
Maximaler Verlust	7,66%
Maximale Verlustdauer (Monate)	0
Recovery Period (Monate)	1
Calmar Ratio	0,78
VaR (99 % / 10 Tage)	2,41%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



Monatliche Wertentwicklung (in %)

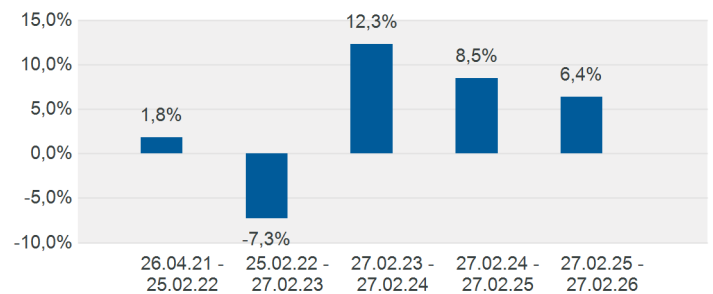
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2021				+0,2%	+0,6%	+0,8%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+3,8%
2022	+0,6%	-4,5%	-3,4%	-0,2%	+0,2%	-7,7%	-2,9%	-3,6%	-1,7%	+5,8%	+5,3%	-1,3%	-13,5%
2023	+4,8%	+0,4%	-0,4%	+1,2%	+0,1%	+3,1%	+1,9%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%	+2,0%	+16,9%
2024	+0,4%	+0,6%	+1,1%	-0,2%	+1,5%	-0,3%	+1,5%	+1,0%	+0,0%	+0,9%	+0,6%	+0,1%	+7,4%
2025	+1,9%	+0,1%	+0,1%	-0,9%	+1,4%	+1,2%	+1,4%	-0,1%	+1,0%	+1,0%	-0,1%	+1,2%	+8,5%
2026	+0,0%	+0,1%											+0,1%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2023	2024	2025
F	0,1%	6,4%	29,5%			22,4%	0,1%	16,9%	7,4%	8,5%
F p.a.			9,0%			4,3%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	0,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)*	1,29%

*Stand: 31.12.2025

Absolute Return Multi Premium Fonds AK S



27.02.2026

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2QK514 / A2QK51
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 26.04.2021
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★★★
Scope-Rating	(C)

Morningstar: 31.01.2026 / Scope: 31.01.2026

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	57.859.643,57 EUR / 48.819.794,63 EUR
Anteilwert	122355,38 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	122355,38 EUR / 122355,38 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2026
Ertragsverwendung	thesaurierend

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Europa-Allee 92-96
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK S



27.02.2026

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleine Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkerkungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.